



Protokollauszug

aus der

34. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion

vom 21.11.2017

öffentlich

Top 4 Bericht der Beiräte und des Inklusionsgremiums

Herr Puschmann informiert über die Beratung des **Seniorenbeirates** mit der Pro Potsdam GmbH zum Thema barrierearme und barrierefreie Wohnungen. Es wurde eine Checkliste erstellt. Die Pro Potsdam GmbH hat zugesagt, den Wohnungsbestand jetzt anhand der gesetzlichen Grundlagen in „barrierearm“ und „barrierefrei“ klassifizieren.

Es bestand Einigkeit darin, dass dies nicht nur für die ältere Generation sondern auch für Familien mit Kinderwagen gilt. Die Pro Potsdam GmbH wird die Checkliste demnächst herausgeben.

Des Weiteren verweist Herr Puschmann auf die „Rolle“ in Drewitz. Die Pro Potsdam GmbH hat alle Voraussetzungen geschaffen, die insgesamt 43 Wohnungen für generationsverbindendes Wohnen herzurichten. Am 30.11.2017, 17:30 Uhr wird dazu im Begegnungszentrum „oscar“ Informationsveranstaltung stattfinden. Ein entsprechender Flyer wurde bereits entwickelt. Die Begleitung des Projektes erfolgt durch die Fachhochschule Potsdam.

Herr Puschmann berichtet, dass am 15.11.2017 eine Veranstaltung zur Durchführung der 25. Brandenburgischen Seniorenwoche mit ca. 50 Teilnehmern stattgefunden hat. Das Motto der Seniorenwoche lautet: „Ein viertel Jahrhundert aktiv und mitbestimmend“.

In der 48. Kalenderwoche 2017 wird sich der Seniorenbeirat im Weberhaus in der Karl-Liebknecht Straße vorzustellen und für die kommunale Stiftung „Stiftung Altenhilfe Potsdam“ werben.

Abschließend informiert Herr Puschmann, dass am 28.11.2017, 10:00 Uhr die nächste Beiratsitzung im Treffpunkt Freizeit durchgeführt wird. Er weist darauf hin, dass die Sitzungen öffentlich sind. Dies sollte auch bekannt gemacht werden. In der Sitzung soll u.a. die neue Geschäftsordnung des Seniorenbeirates verabschiedet werden.

Frau Schulze bittet, die beiden genannten Checklisten als Anlage zur Niederschrift auszureichen. Des Weiteren bittet sie zu prüfen, ob die Termine der Sitzungen des Seniorenbeirates über den Pressedienst der Landeshauptstadt Potsdam bekannt gemacht werden können.